
II. Gesamtergebnisse.

Die Tabellen I und II zeigen die Steuerleistung aller überhaupt berücksichtigten 782 landwirtschaftlichen Betriebe im Wirtschaftsjahre 1924/25, bzw. die Steuerleistung derjenigen 142 unter diesen 782 Betrieben, für welche auch die Steuerleistung im Wirtschaftsjahre 1913/14 ermittelt werden konnte. Zur Verdeutlichung der landwirtschaftlichen Unterschiede sind die einzelnen preussischen Provinzen bzw. außerpreussischen Länder zu drei großen Gruppen zusammengefaßt: Nord- und Ostdeutschland, Mitteldeutschland sowie West- und Süddeutschland. In der ersten Gruppe sind ostpreussische, schlesische, mecklenburg-schwerinsche und mecklenburg-strelitzsche Betriebe enthalten, in der zweiten Gruppe solche aus der Provinz Sachsen, aus Braunschweig und Lippe-Detmold, in der dritten Gruppe solche aus der Rheinprovinz, aus Westfalen und den Ländern Württemberg und Hessen. Die letzte Querspalte zeigt die Durchschnittszahlen für alle 782 bzw. 142 Betriebe.

Vergleicht man die beiden Tabellen miteinander, so zeigt sich, daß die durchschnittlichen Ergebnisse der in der zweiten Tabelle berücksichtigten Betriebe, für die also auch die Zahlen für das Wirtschaftsjahr 1913/14 vorliegen, überhaupt nicht oder höchstens ganz wenig von den entsprechenden Durchschnittsergebnissen aller 782 Betriebe abweichen. Mit anderen Worten: Die den Vergleich mit dem Wirtschaftsjahr 1913/14 ermöglichenden Betriebe sind immerhin so zahlreich und vor allem sind sie so typisch, daß der durch ihre Untersuchung ermöglichte Vergleich der Steuerleistungen der Jahre 1913/14 und 1924/25 ohne wesentliche Fehler zum mindesten auch auf diejenigen Betriebe übertragen werden darf, für die wir die Ergebnisse für das Wirtschaftsjahr 1924/25 allein zur Verfügung haben. Und da diese wiederum untereinander eine außerordentliche Übereinstimmung in der Höhe der Steuerleistung, bezogen auf den berechtigten Wehrbeitragswert (letzte senkrechte Spalte) zeigen (die Abweichung der für die einzelnen Haupt-